

A control room with multiple monitors and a person operating a console. The room is dimly lit with a blue tint. Several large monitors are mounted on the wall, displaying various data visualizations such as charts and graphs. A person in a blue shirt is standing at a console, interacting with the controls. Another person is seated at a desk in the background, also working. The overall atmosphere is professional and technical.

TRANSFORMANCE

LOGLINE

Wie sieht die Zukunft der Energieversorgung aus? Wissenschaftler, Philosophen und Unternehmer aus verschiedensten Bereichen beschäftigen sich mit genau dieser Fragestellung. Zu welchen Ergebnissen sie kommen, zeigt dieser Dokumentarfilm.





HYPERLOOP

CORPORATION TECHNOLOGIES INC.

KNOW YOUR NAME?

CSCS

(fupil) fupion

Manual / 10/10/10

beep? b.M

10/10/10

10/10/10

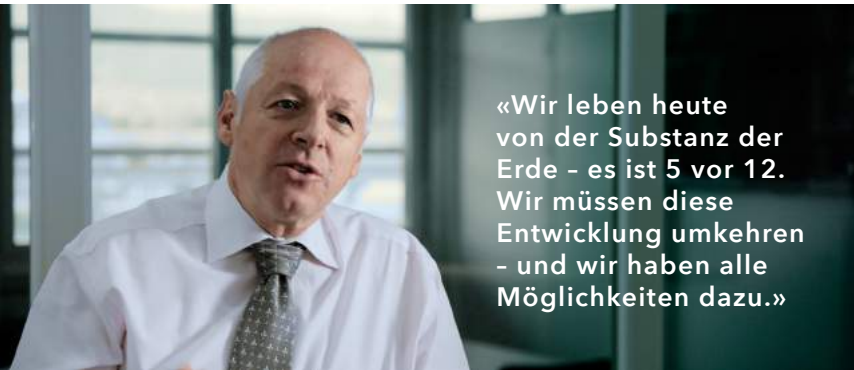
10/10/10

SYNOPSIS

«Die Erde ist wie ein Raumschiff, das ohne Betriebsanleitung geliefert wurde» R. Buckminster Fuller - dieses Zitat spiegelt den Kern des Dokumentarfilms wieder und zeigt, wie Wissenschaft, Unternehmen und Bevölkerung an den Grundlagen einer neuen und umweltschonenden «Betriebsanleitung» arbeiten. Am Anfang steht dabei der Gedanke der Verantwortung gegenüber sich selbst, aber auch gegenüber zukünftigen Individuen und der Umwelt. Erst wenn dieses Umdenken auch in der Gesellschaft stattgefunden hat, kann sich nachhaltig etwas verändern und der Lauf der Dinge beeinflusst werden.

Um dies auch praktisch realisieren zu können, suchen Wissenschaftler nach Wegen CO₂-Emissionen zu reduzieren und Unternehmer arbeiten daran Mobilität und Konsum radikal neu zu denken und aus dem Spannungsfeld zwischen Konsum und Umweltverträglichkeit auszubrechen. Die Transformation hat alle Ebenen der Gesellschaft erreicht, nun gilt es den Weg konsequent weiter zu verfolgen und voranzuschreiten.

Rechtzeitig zur Einführung des neuen Energiegesetzes, kommt «TRANSFORMANCE» Anfang Januar 2018 in die Schweizer Kinos.



«Wir leben heute von der Substanz der Erde - es ist 5 vor 12. Wir müssen diese Entwicklung umkehren - und wir haben alle Möglichkeiten dazu.»

PROTAGONISTEN

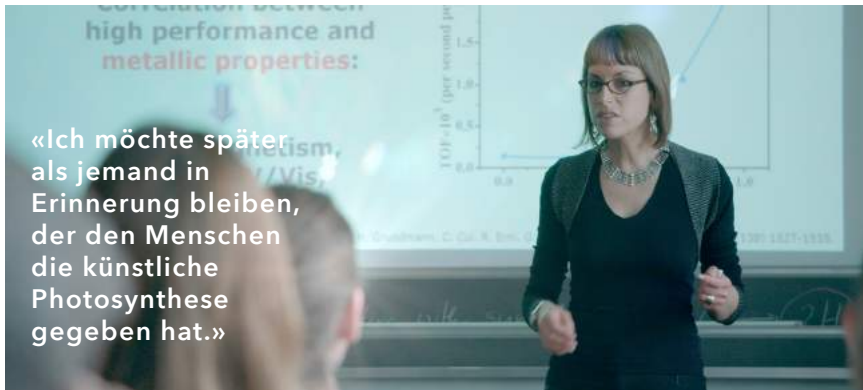
DR. ANTON GUNZINGER

Mit seinem revolutionären Supercomputer hat Prof. Dr. Anton Gunzinger die IT-Welt der 90er-Jahre international überrascht. Schon immer Vordenker, sagt Gunzinger heute, dass wir Kosten realistisch gestalten müssten: Der faire Preis für einen Liter Benzin müsste z.B. bei 12 Franken liegen. Der Mann ist nicht irgendein Fantast, sondern ein erfolgreicher Unternehmer und Professor an der ETH Zürich. Die Energiezukunft treibt ihn um, und seine Ziele sind alles andere als bescheiden: Er will die Schweiz zum «energiepolitischen Paradies» auf Erden machen. «Wir Schweizer könnten im Umgang mit Ressourcen eine Vorreiterrolle einnehmen», hat er einmal gesagt.

PROTAGONISTEN

PROF. DR. GRETA PATZKE

Die Wissenschaft hat Greta Patzke - Professorin für anorganische Chemie an der ETH Zürich - zufolge eine grosse Verantwortung: Sie muss daran mitwirken, die grossen Energie- und Klimaprobleme unserer Zeit zu lösen. Der Beitrag der Wissenschaftlerin ist das Projekt der künstlichen Photosynthese. Ihre anspruchsvolle Mission: Die Suche nach einer Technologie, mit der überall und jederzeit, unabhängig vom Stromnetz, Energie produziert werden kann. Ein ambitioniertes Projekt mit grosser gesellschaftlicher Tragweite.



PROTAGONISTEN

PROF. DR. RAFAELA HILLERBRAND

Prof. Dr. Rafaela Hillerbrand ist Physikerin und Philosophin und forscht an der Uni in Karlsruhe. Sie war Beraterin der Ethikkommission der Deutschen Bundesregierung, die unter der Leitung des damaligen Umweltministers Klaus Töpfer nach Fukushima eine neue Energiestrategie in Angriff nahm. In ihrer Arbeit geht sie der Frage nach, welche Verpflichtungen wir angesichts des Klimawandels haben. Denn der Klimawandel stellt die Menschheit vor globale und generationen-übergreifende Probleme. Die Ethik kann in dieser Diskussion eine Brücke zwischen Naturwissenschaften und Politik bilden.



PROTAGONISTEN

PROF. DR. BRUNO LATOUR



«Das Ziel besteht darin, das Volk, das zwischen Ökonomie und Ökologie umherirrt, zu begleiten. Wir befinden uns in einer Epoche der Entscheidung.»

Prof. Dr. Latour ist einer der einflussreichsten Vordenker der Gegenwart. Er hat mit seiner Theorie, dass Menschen vernetzt handeln, das weltweite Denken seit den 70er Jahren inspiriert. Heute beschäftigt er sich mit der Erderwärmung und dem drohenden ökologischen Kollaps. In seinen Augen war das 20. Jahrhundert ein verlorenes Jahrhundert. Seine Vision einer Dystopie hat es in sich: Klimakriege, Kampf um Wasser, Land, Energie und Rohstoffe. Krieg zu verhindern sei daher für Europäer das oberste Gebot. Latour ist jedoch kein Apokalyptiker. Um tätig zu werden und Dinge zu verbessern, muss dieses Szenario aber in Betracht gezogen werden.







«Der Klimawandel wird soziale Ungerechtigkeiten krass verstärken»

PROTAGONISTEN

NINA TREU

Nina Treu studierte in Heidelberg und Paris Politikwissenschaft, VWL und Recht. In Ihrer Arbeit beschäftigt sie sich mit globaler Nachhaltigkeit und Umweltgerechtigkeit. Sie ist Mitbegründerin vom «Konzeptwerk Neue Ökonomie» sowie Team- und Programmkoordinatorin bei der 4. Internationalen Degrowth-Konferenz im Jahr 2014 in Leipzig. Für sie ist klar: «Seit der Industrialisierung ist unsere Wirtschaft und Gesellschaft total auf Wachstum ausgerichtet. Es ist extrem schwierig, wieder davon wegzukommen und nicht einfach, die Grenze zu ziehen und zu entscheiden, bis wohin Wachstum Sinn macht.»

PROTAGONISTEN

BIBOP G. GRESTA



Mit 15 Jahren wurde Bibop Gresta Chef des italienischen Softwareentwicklungs-Konzerns «Alpha Center International». In seiner Jugend brachte sich das IT-Wunderkind Filmwissenschaften bei und wurde ein erfolgreicher Produzent sowie Autor von beliebten italienischen Fernsehsendungen. Danach wandte er sich dem Thema Mobilität zu. Seit 2013 ist Gresta COO von «Hyperloop Transportation Technologies». Das Unternehmen hat eine passive Magnetschwebetechnik entwickelt, welche zum Ziel hat, die ökologische Mobilität zu revolutionieren.



«Mit Hyperloop
können alle
Probleme des
öffentlichen
Verkehrs gelöst
werden.»»

PROTAGONISTEN

DIRK AHLBORN

Dirk Ahlborn ist Gründer von JumpStartFund und CEO von «Hyperloop Transportation Technologies». Mit JumpStartFund konnte die Hyperloop-Idee von Elon Musks Crowdfunding-Projekt realisiert werden. Ahlborn hat sich das Ziel gesetzt, die konventionellen Transportmöglichkeiten zu revolutionieren. Hyperloop ist ein Hochgeschwindigkeitstransportsystem, das mittels Solar- und Windenergie betrieben wird. Es basiert auf passiver Magnetschwebetechnik und Vakuum. Diese Kombination erlaubt es dem Hyperloop enorme Geschwindigkeiten zu erreichen, ohne dabei grosse Mengen an Energie zu verbrauchen.



«Die epochale
Transformation
ist zuerst
vor allem eine
Transformation des
Bewusstseins.»

PROTAGONISTEN

DR. SUZANNE THOMA

Suzanne Thoma ist CEO der BKW Gruppe, einem international tätigen Energie- und Infrastrukturunternehmen. Sie richtet die BKW seit ihrem Amtsantritt beharrlich auf die Energiewende aus und baut das Unternehmen zielstrebig um. Der bislang wichtigste Meilenstein ist der Entscheid, das Kernkraftwerk Mühleberg Ende 2019 vom Netz zu nehmen und es rückzubauen. Dabei betont Suzanne Thoma, dass dieser Entscheid kein politischer oder ideologischer, sondern ein rein unternehmerischer ist - denn mit dem Verkauf von Strom lässt sich heute kein Geld mehr verdienen, und eine Erholung dieser Situation ist nicht in Sicht.



«We've hit
peak home
furnishing.»

PROTAGONISTEN

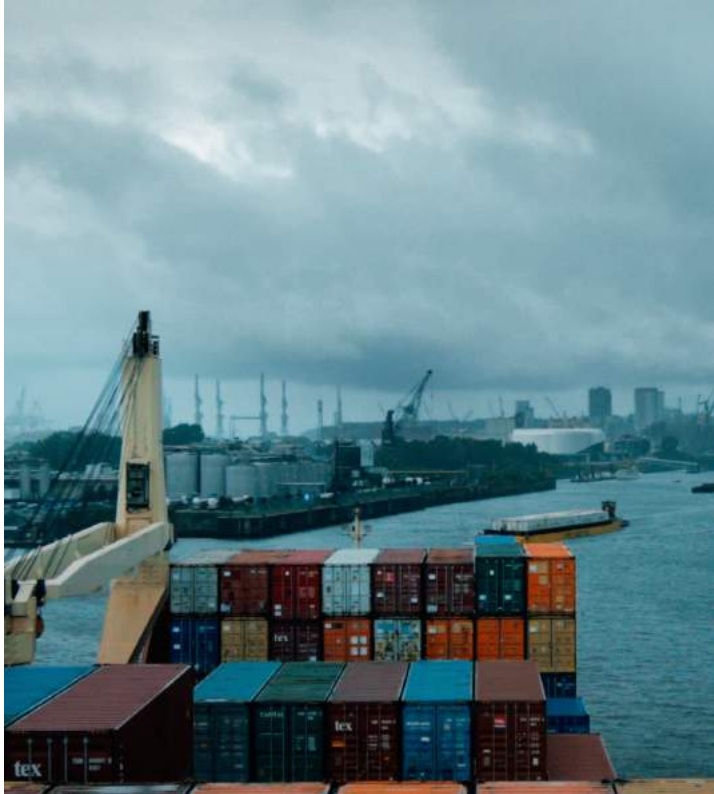
DR. STEVE HOWARD

Steve Howard war bis Mitte 2017 verantwortlich für die Umwelt- und Nachhaltigkeitsstrategie des IKEA-Konzerns, der bis 2020 seine Verkaufszahlen verdoppeln will. Howard sieht jedoch keinen Widerspruch zwischen Wachstum und den ambitionierten Nachhaltigkeitszielen von IKEA, die sämtliche Läden und Fabriken im gleichen Zeitraum komplett auf Energie aus erneuerbaren Quellen umstellen will. Um ein karbonfreies Wachstum zu erzielen, müssen Unternehmen in den Augen von Howard Veränderungen als Chance begreifen und zudem grundlegend überdenken, wie sie ihr Geschäft betreiben. Das gilt auch für IKEA.



CREW

Regie	ALAN SMITHEE
Drehbuch	ALAN SMITHEE, CR LICHTSPIELE
Produzent	MARCO VALPIANI
Produktionsleitung	RAHEL RENGGLI
Kamera	KIM HOWARD
Kamera-Assistenz	KEVIN MOSER, MARIN SUTER
Ton	RAYMOND ANDEREGG, KURT HUMAN, DAVID PICHLER
Technik	SASCHA FELIX & SABRINA VOGEL (KAMERAMANN.CH)





Schnitt

Schnitt-Consulting

Online & Grading

VFX, Titel

Musik

Sounddesign

Tonschnitt

Tonstudio

Transkription

Übersetzung &

Untertitel

RON MAXIM, MIRELLA NÜESCH

RUTH SCHLÄPFER

UELI NÜESCH (LAB54A)

BRIGAE HAELG (BRIMP.CH)

MARIO MARCHISELLA

JÜRIG VON ALLMEN

MARTIN STÄHLI, JAN RIEDER

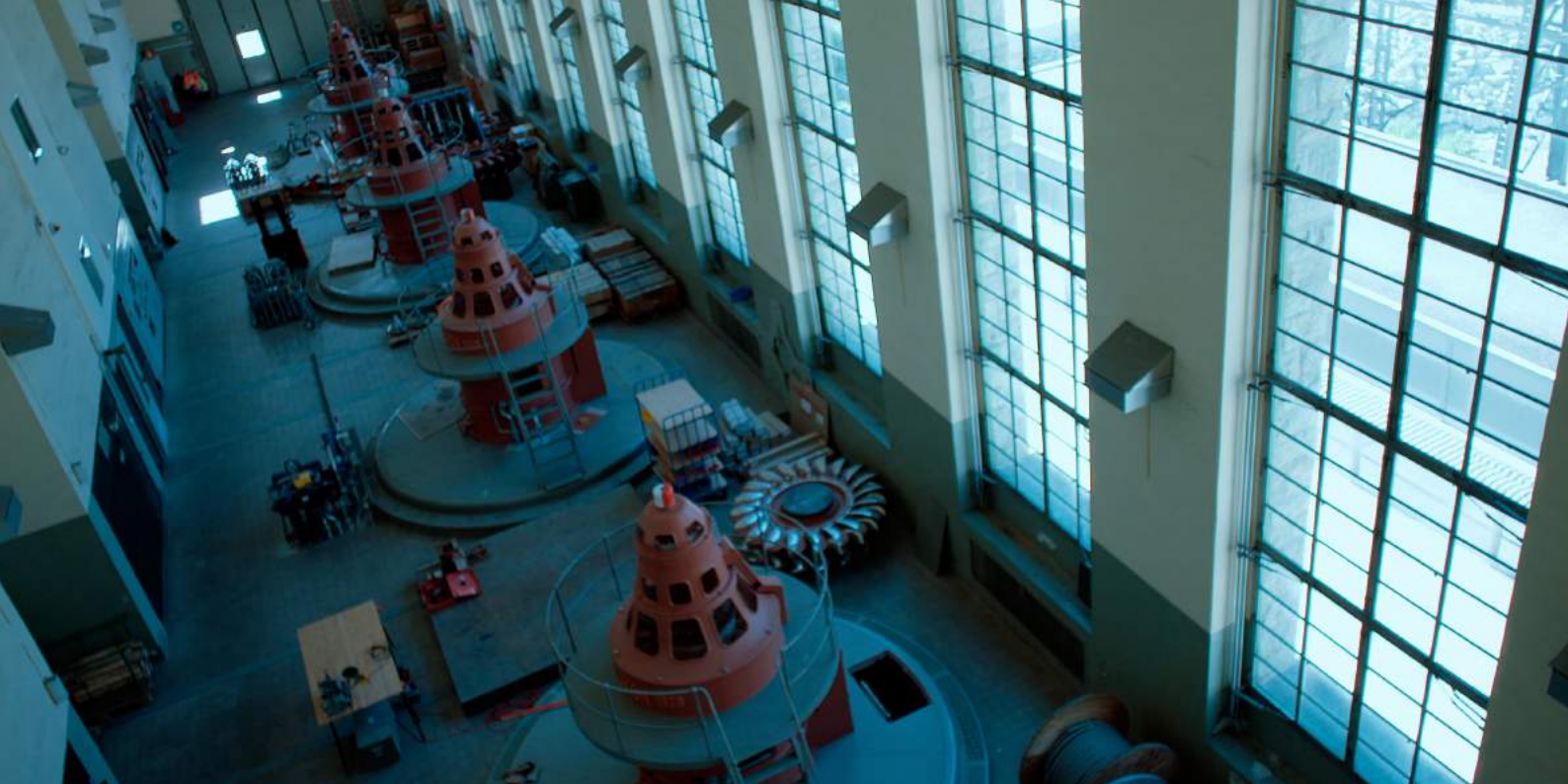
DIGITON

CLAUDIA NIKLAUS

BABELFISCH TRANSLATIONS

TECHNISCHE DATEN

Genre	DOKUMENTARFILM
Länge	68 MIN
Herstellungsland	SCHWEIZ
Produktionsjahr	2016/2017
Originalsprache	DEUTSCH, ENGLISCH, FRANZÖSISCH
Untertitel	ENGLISCH
Vorführformat	DCP
Leinwandformat	1:2,39, CINEMASCOPE
Bilder/Sek.	24
Farbe	FARBE
Tonformat	DOLBY DIGITAL 5.1
Drehorte	SCHWEIZ, USA, DEUTSCHLAND, SCHWEDEN, SLOWAKEI, FRANKREICH





FILMPRODUKTION

cR Lichtspiele GmbH
Reitergasse 11
8004 Zürich | Schweiz
T: +41 43 266 88 41
E: info@lichtspiele.ch

VERLEIH SCHWEIZ

First Hand Films
Neunbrunnenstrasse 50
8050 Zürich | Schweiz
T: +41 44 312 20 60
E: verleih@firsthandfilms.com

PRESSEKONTAKT SCHWEIZ

cR Kommunikation
Falkenplatz 11
3001 Bern | Schweiz
T: +41 31 313 33 34
E: florian.knapp@crkom.ch